

#### Abonnementpreis

In der Abonnementzeit über den im Stadt-  
bezirk und den Vororten erreichten Aus-  
gaben abgezahlt: vierjährlich 4.200  
bei gleichmäßiger täglicher Bezahlung und  
Dienst 4.000. Durch die Post bezogen aus  
Deutschland und Österreich: vierjährlich  
4.000. Durch tägliche Ausgabe  
im Ausland: vierjährlich 4.000.

Die Morgen-Ausgabe erscheint täglich 7 Uhr,  
die Nach-Ausgabe Montags 7 Uhr.

#### Redaktion und Expedition:

Johannes G. S.  
Die Expedition ist ununterbrochen ge-  
öffnet von früh 6 bis spät 7 Uhr.

#### Filialen:

Otto Sturm's Sohn. Alfred Schub.  
Universitätsstraße 1.  
Gotha. Weide.  
Reichenbach 14. part. und Blücherplatz 7.

Druck und Verlag von C. Holtz in Leipzig.

## Morgen-Ausgabe.

# Leipziger Tageblatt

## und Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

Nr. 418.

Sonnabend den 5. December 1891.

85. Jahrgang.

## Bur gesälligen Beachtung.

Unsere Expedition ist morgen

Sonntag, den 6. December,  
Vormittags nur bis 9 Uhr  
geöffnet.

Expedition des Leipziger Tageblattes.

## Amtliche Bekanntmachungen.

### Bekanntmachung.

Den 4. Decemb. d. J. 1891 auf dem rechten Ufer der Elbe zwischen Leipziger und Wettiner Schleusen und dem östlichen Elbtheidegraben der Leinwand eines neu gebauten und völlig aufgerichteten Körnchens nebst demselben gefüllt worden. Derselbe hat einen 3 Meter von der Breite einer eisernen Spalte, welche das Grundstück von der Elbtheide und Tieftheide verbindet. Die Spalte ist so breit, dass sie leichter aus über die Flanke hinunter in das Gewässer hineingeworfen werden kann.

Das Kind ist in ein einschneidendes Leben getreten, welches das Grundstück von der Elbtheide und Tieftheide verbindet. Die Spalte ist so breit, dass sie leichter aus über die Flanke hinunter in das Gewässer hineingeworfen werden kann.

Ob in diesem Falle ein Betriebsvertrag, hat bislang noch nicht festgestellt werden können.

Einige Erwähnungen, die zur Errichtung des Wettins der Befreiung zu führen gesucht werden, kann wir wahrnehmbar auf keinen einzigen erzielen, ebenso wie zugleich

zu keinem einzigen erzielbar zu bringen.

Leipzig, am 4. December 1891.

Das Polizeiamt der Stadt Leipzig.

Geschäftsführer.

Bekanntmachung.

Nachdem aufgelöste unserer Bekanntmachung Nr. 5423 vom 16. October 1891 der Plan T.B.V. Nr. 4888 R. A. Nr. 5537 betr. Neufüllung der Hüttenstelle der Oberkirche in den Kreistheilen Leipzig-Lindenau und Leipzig-Mitte, und zwar auf deren Ausdehnung von der Elbtheidekreis in Leipzig-Lindenau bis zur Albertstraße in Leipzig-Mitte, vorbereitet und vor dem 21. October bis 18. November 1891 ausgelegten hat, Oberförsterei übergegangen, aber nicht angeordnet worden ist, so ist diese Plananordnung auf Grund des § 22 des Regulativen, der neuen Höhleblichen Anordnung und die Regelung der Straßen best., vom 15. November 1861 für rechtsgültig befunden.

Leipzig, den 30. November 1891.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Tröndlin. Dr. Medlik.

Bekanntmachung.

Am 23. Nov. 18. Uhr und von uns  
Herrn Marie Therese Kilia Detter, Bauerstraße 7,  
Herrn Max Anna Hamm, Gutsstraße 15,  
Herrn Otto Danner, Oberauenseestraße 35,  
Herrn Peter Concordia Anna Leine, Leipzig-Lindenau, Markt 1,  
Herrn Gustav August Hoffmann, Leipzig-Mitte, Münchner  
Straße 4.  
Herrn Max Kossi Trautvetter, Leipzig-Gohlis, Magde-  
burger Straße 1,  
als Gehobenen für den Stadtkreis Leipzig mit der Wohlgefallen  
ausgestellt worden, dass eine jede von ihnen unter anderem  
Gehobenheit nach dem Stadtbüro, in welchem sie jetzt ihre Wohnung  
hat, nicht in einem anderen Stadtteil verbleiben darf.

Leipzig, den 28. November 1891.

Der Rath der Stadt Leipzig.

VIII. 4472 Dr. Tröndlin.

VIII. 4502 Dr. Medlik.

Bekanntmachung.

Wittwoch, den 9. Decemb. d. J. sollen von Vormittags  
9 Uhr an auf dem Rathausplatz in Mitte 27h des Burgauer Platzes,  
in der sogenannten Lindenauer Poststelle, dicht an der  
grauen Seite, in der Nähe der Lindenauer Mietshäuser  
179 Hansemannstrasse und  
40 Schloßstraße  
unter den öffentlich aufzuhängenden Bedingungen und gegen die  
übliche Abfertigung an Ort und Stelle nachstehend verlesen werden.

Zusammenkunft: auf dem sogenannten Schloss.

Leipzig, am 28. November 1891.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Tröndlin.

Brennholzauction.

Wittwoch, den 9. Decemb. d. J. sollen von Vormittags  
9 Uhr an auf dem Rathausplatz in Mitte 27h des Burgauer Platzes,  
in der sogenannten Lindenauer Poststelle, dicht an der  
grauen Seite, in der Nähe der Lindenauer Mietshäuser  
179 Hansemannstrasse und  
40 Schloßstraße

unter den öffentlich aufzuhängenden Bedingungen und gegen die  
übliche Abfertigung an Ort und Stelle nachstehend verlesen werden.

Zusammenkunft: auf dem sogenannten Schloss.

Leipzig, am 28. November 1891.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Tröndlin.

Versteigerung.

Wittwoch, den 9. Decemb. 1891, soll am Eingang zum  
Magdeburger Bahnhof eine Dreifache rote Fahne mit  
darauf stehender Aufschrift gegen sofortige Darbietung versteigert werden.

Lagerhof der Stadt Leipzig.

Gebetser. Director.

Bekanntmachung.

Im unteren Zimmerregister ist bei der unter Nr. 168 eingetragenen  
Firma

6. Decker in Torgau  
auf die Verfügung vom 28. November 1891 am selben Tage  
folgendes eingetragen worden:

Torgau, den 28. November 1891.

Das Polizeiamt der Stadt Leipzig.

Gebetser. Director.

Bekanntmachung.

Im unteren Zimmerregister ist bei der unter Nr. 168 eingetragenen  
Firma

6. Decker in Torgau

auf die Verfügung vom 28. November 1891 am selben Tage  
folgendes eingetragen worden:

Torgau, den 28. November 1891.

Das Polizeiamt der Stadt Leipzig.

Gebetser. Director.

### Insertionspreis

Morgen-Ausgabe: die gesetzliche Zeit-  
periode 20 d. Reklamaten unter dem Reklamations-  
recht (4 geplante 30 d. der Ausgabe), der Ausgabe  
40 d. Reklamaten unter dem Sachverständigen-  
recht (4 geplante) 1 d. Familienanzeigten und  
Anzeigen verlängerte Ausgabe (4 geplante)  
20 d. Größere Schriften aus einem Preis-  
verzeichniß Tabellarischer und Ziffernblatt  
nach höherem Tarif.

Extra-Beilagen (geplante), nur mit der  
Morgen-Ausgabe, ohne Veröffentlichung  
40 d., mit Veröffentlichung 40 d.

### Annahmestrich für Insertate:

Abend-Ausgabe: Sonntags 10 Uhr.  
Morgen-Ausgabe: Nachmittag 4 Uhr.  
Sommer- und Herbsttag 9 Uhr.

Bei den Büchern und Zeitschriften je einer  
halben Stunde früher.

Insertate sind freie an die Expedition  
zu richten.

### Bekanntmachung.

Der unterzeichnete Herr ist empfangen im Monat November er. von

Herrn Friederichschen Dienst hier:

• 5 Jahre in Sachsen W. L. J. T.  
• 5 Jahre in Sachsen W. L. J. T.  
• 5 Jahre in Sachsen W. L. J. T.  
• 5 Jahre in Sachsen W. L. J. T.  
• 5 Jahre in Sachsen W. L. J. T.  
• 10 Jahre in Sachsen W. L. J. T.

• 1 Geheimrat von T. S.

• 1 Geheimrat von



**Neues Theater.**

Sonnabend, den 5. December 1891.  
233. Abonnement-Berührung (1. Seite, gelb).  
Anfang 7 Uhr.

**V. Mozart-Akademie.**

**Am 100-jährigen Todestag W. A. Mozart's,  
zum Gedächtnis des Meisters.**

**Mozart-Concert**

unter Beteiligung des Herrn Steffen Dr. Carl Reinecke.

Direction: Kapellmeister Steffen.

Programm:

B. W. Mozart (geb. 27. Januar 1756, gest. 5. December 1791):

I. Symphonie Nr. 2 G-moll.

Allegro molto — Andante.

Minuet Allegro — Final Allegro assai.

II. Concert für das Flöten mit Orchesterbegleitung, Nr. 24.

Cuor. Allegro — Maestoso — Final — Allegretto.

Herr Dirigent Dr. Carl Reinecke.

III. Lieder mit Klavier-Begleitung.

a) Verdi mein nicht, wenn Dir die Freude nicht.

b) Der Stoff des Freunds.

c) Un moto di gorgo.

Wünsche von Frau Emma Baumann.

Begeleitung: Herr Kapellmeister Steffen.

IV. Symphonie concertante für Violin und Klavier (Op. 104).

mit Begleitung des Orchesters.

Allegro maestoso — Andante — Presto.

Herr Konzertmeister Steffel — Herr Kapellmeister Steffen.

V. Ouverture zu der Oper "Dido".

Concertfestival von Julius Blüthner.

Hierof: Zum ersten Male:

**Der Zauberstab.**

Beispiel mit lebendigen Bildern von Wilibald Hagen. Walz auf Mozart's Opern und seinen Regalen.

Regie: Ober-Kapellmeister Goldberg — Dirigent: Kapellmeister Steffen.

Personen:

Ret. Barlow.

Die Königin der Nacht.

Ret. Hermann-Gesell.

Ret. Blasius.

Ret. Tambur.

Ret. Eisenhut.

Ret. Schnecke.

Ret. Posa.

Ret. Tambour.

Leipzigs  
grösstes Hutlager  
Ecke des Thomaskäschens,  
früher Reichsstraße No. 6.

### Damen- u. Mädchenhüte.

Ungarnische Filzhüte und Huffärons von 20 Pf. an.  
Garnierte Hüte von 1 Mark an.

Gekleidete Puppen  
in geschmackvoller Ausführung.

Puppenhüte, Puppenschuhe, Puppenstrümpfe, Puppenköpfe, Puppenleiber, Puppenarme, Puppenschmuck, Puppenfächer, Puppenstuben-Puppen etc.

# Theodor Rössner, jetzt Markt 15,

Leipzigs  
grösstes Puppenlager  
bis d's Herrn Gust. Stockner,  
Markt, Ecke des Thomaskäschens.

### Herren- u. Knabenhüte.

Knabenmützen, Pelzmützen, Muffen etc.  
enorme Auswahl von 60 Pf. an.

Ungekleidete Puppen  
in enormer Auswahl.

### Weihnachts-Ausverkauf

sämtlicher Herbst- und Winterhüte  
wegen vorgerückter Saison  
zu und unter dem Selbstkostenpreis.

### Puppen-Ausstellung.

Ungekleidete Puppen  
in enormer Auswahl.

## 22 Erstes billiges Special-Geschäft für Uhren.

(Nur Uhren — keine Schmuckuhren.)

### Zu Weihnachts-Geschenken.

Regulatoren 12 Mark.

Regulatoren 12 Mark.

Regulatoren 12 Mark.

Regulatoren 12 Mark.

Höhe 95 cm, Breite 35 cm.

Prachtvolle schöne Uhren. Über 14 Tage ohne Aufzug gehend.

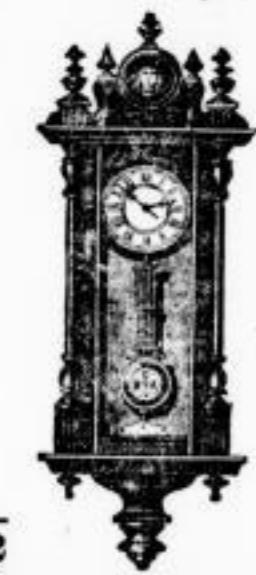
Für jeden Regulator leiste ich für richtiges Gehen  
5 Jahre reelle schriftliche Garantie.

Uhren-Händler erhalten bedeutenden Rabatt.

**M. Kemski,**

22 Nürnberger Str. 22.

Man bittet genau auf Firma und Nr. 22 zu achten.



22

22

### Weihnachts-Geschenk

ist und bleibt eine

### Familien-Nähmaschine.

Steine Nähmaschinen sind aus den renommierten Fabriken mit geschicklichen Zündanlagen verfehlt, und als Preis der Güte gewähr ich Ihnen fünfjährige reelle Garantie. Keine Sonderabnahmen, und gestatte mir, darum aufmerksam zu machen, dass ich nur noch 2 Tage, am 4. und 5. Dezember, in meinem Concer Schmitzstraße 18, L., Zwischenstock, austelle, alle soliden massiven, selbstgefertigten Artikel zu Fabrikpreisen abgabe und Bestellungen auf Anfertigungen entgegen nehmen.

**Joh. Friedr. Osterland,**  
Markt 4, Eckhaus Katharinenstraße.

Neuestes Nähmaschinen-Geschäft am Platze.

**Friedrich & Lincke**

13 Petersstraße 13

empfohlen

**Gardinen in weiß und crème**

abgesetzt und nach dem Meter

in reichen Sortimenten.

**J. Valentin,**

Rathausstraße 20.

Unter mit ersten Waschmaschinen möglichst viel Weihnachten zu räumen, empfiehlt ich mein noch gut sortiertes Lager aller Güteklassen, und mache besonders auf einen Besuch vorzüglicher Händler zu verzichten.

Der

### Tuchrester-Verkauf

hat begonnen.

**Reste** und zurückgestellte Stoffe werden, um damit schnell zu räumen, außerordentlich billig verkauft bei

**Heinrich Rost, Brühl 3.**

Da der Umtausch auch nach dem Feste  
bereitwillig gestattet ist, so empfiehlt

**19. 19. 19. 19.**

Reichsstraße **N. Herz**, Reichsstraße  
zu Weihnachtsgeschenken besonders geeignet

die reichhaltigste Auswahl aller Arten von Schuhe, Stiefel und Stiefelstutzen von den elegantesten bis zu den einfachsten bei der überallmäigsten Arbeit zu den bekannt billigsten Preisen.

Zweckholte Tannen-Leder-Stiefel. A 4.50.

Doppel. Gumm.-Stiefel und Stiefelstutzen. A 6.00.

Wiegende Walkstutze. A 8.00.

Werner Schuhe. A 1.25.

Knaben-Culpe-Stiefeln. A 4.00.

Elegante Neuheiten in Ball-Schuhen in allen Farben.

### Weihnachts-Ausstellung.

Nur 2 Tage!

Empfiehlt mein gut sortiertes Lager selbstgefertigter Juwelen, Gold- und Silberwaren, und gestatte mir, darum aufmerksam zu machen, dass ich nur noch 2 Tage, am 4. und 5. Dezember, in meinem Concer Schmitzstraße 18, L., Zwischenstock, austelle, alle soliden massiven, selbstgefertigten Artikel zu Fabrikpreisen abgabe und Bestellungen auf Anfertigungen entgegen nehmen.

**A. L. Harmsen,**  
Juwelier.

Ber keine Baderinrichtung hat, verlange gratis den Preis-Gourant von L. Weyl, Berlin W. 41. Sobald heißer Badezähle.

**S. Rosenthal,**  
Katharinenstraße 16.

### Die be- deutende Preisermäßigung erstreckt sich auf sämtliche herren-, damen-, kinder-, Erstlings-, Bett-, Tisch- und Küchen-Wäsche

Gardinen, dünner 2.40.

Wtr. 35, 40, 50, 60

Portieren in den neuesten

Küstern Wtr. 120-4

Seitdecken 175 und 250-4

**H. Backhaus, Grimmaische Straße 28.**

**H. Backhaus, Grimmaische Straße 28.**

Magazin für Neuheiten.

Reizende und neue Geschenke

für Herren und Damen.

Kunstgewerbliche Sachen.

Herren-Artikel.

Edles Parfümerien.

Toilettegegenstände.

Nippes.

Bier-

Kräfte.

**H. Backhaus, Grimmaische Straße 28.**

Magazin für Neuheiten

bietet die grössten Vorteile beim Einkauf von neuen geschmack-

reichen Geschenken von 50,- bis 2,-

Abschaffung.

kleine habsche

Gegenstücke

auf Ausstellungskästen.

Hohe Neuheiten für Herren.

Kugelschreiber, neuste Modelle.

Pariser Bronzen, Verlosungsgeschenke.

Magazin für Neuheiten.

**H. Backhaus, Grimmaische Straße 28.**

Gelegenheitskauf.

Tischdecken, Läuferstoffe, Reise- und Schlafdecken.

Reiner großer Kutschteppich.

Teppichen, Vorlagen und Gardinen.

**Schäfer & Thomas,**

Brüder 45, gegenüber der Guten Quelle.

**Singer-Näh-Maschinen.**

Neues Modell,

Bohrmas.

mit Verdrillköpfen,

Geldspülner

etc.

Preis 70-85.

**C. Boettcher Nachfolger,**

Leipziger Markt 15, Geschäft bei Zum Feuerwehrmann.

Gegründet 1863.

Mechanische Werkstatt für

Nähmaschinen-Reparaturen

aller Systeme

unter bewährter handwerklicher

Zeitung.

**Buckskin-Rester,**

sowie prächtigste Stoffe

werden außerordentlich billig verkauft

**Tuch-Engros-Lager,**

Großherstraße 1, 1. Etage, nächst der Börse.

Kinder-Velocipede

in grösster Auswahl.

Velocipede bestellt.

Dreiräder von 10 M. an.

Rover zu 75 M.

Gummileder. Gummirad. Gummirad.

Velocipede für Kinder u. Wibbeln.

Rover für Erwachsene von 150 M. an.

Leipziger Fahrrad-Depot, P. Rowald,

Velocipede, nächst der Börse.



**Louis Lips,**

Bürsten- und Pinselfabrik

1 Salzgässchen 1.

Bürsten Schwimme Parquetbürsten Klimate Putzleder

Parquet-Wachs Fasblister Neuheiten

Größte Auswahl.

Büste. Gummibänder. Billig reelle Preise.

Umtasch stets gern gestattet.

Extra Aufst. in 6-8 Stück.

Hierzu drei Beilagen und eine Extrabeilage von Paul de Beaux in Leipzig.

# Schmücke Dein Heim!

Diaphanie - Glasbilder  
Fröhliche Weihnachts-Geschenke  
Herrlicher Fensterschmuck.  
**Grimme & Hempel,**  
Grimmaische Straße 27, I.

## Der Falb'sche Weltuntergang.

Für den 28. März 1892 hat der berühmte französische Sterngläserer Falb angeblich eine elementare Ereignis und zwar die hervorragendsten und bedeutendsten des ganzen 19. Jahrhunderts veransagt. Seine Theorie gründet sich bekanntlich auf die Annahme eines heftigflüchtigen Erdbebens und auf die vielleicht verbundenen unregelmäßigen Formen der Begrenzung derselben nach der Erdoberfläche hin, auf welche die Anziehung der vorzüglich im Bereich sichtbaren Himmelskörper (Sonne, Mond) ähnlich der Erde und ihres Meeres einwirken sollen und zwar um so mehr, je näher Sonne und Mond beobachtet werden, also zur Zeit des Neumondes, je stärker die Entfernung dieser Himmelskörper ist und je näher die kleine Entfernung des Mondes und der Sonne der Zeit nach dem Neumond entfernt ist. Sollten nun noch die mächtigen Planeten Jupiter und Saturn, beginnend 1336 und 700 Mal so groß als die Erde, zufällig in derselben Richtung wie Sonne und Mond ziehen, so mögliche offensbar eine verstärkte Wirkung zu erwarten sein. Der Jupiter scheint der Sterngläserer auch wirklich in Richtung gezogen zu haben, wie wir gleich weiter werden.

Am 28. März 1892 Nachmittags 2 Uhr tritt nämlich ein Neumond ein, die Mondhalbwand (kleine Entfernung des Mondes von der Erde) nur 9 Stunden früher und Jupiter befindet sich annähernd in derselben Richtung, denn er trifft am 21. März früh 5 Uhr mit der Sonne zusammen. Nun sagt Herr Falb, daß in unserem jetzigen Jahrhundert eine so günstige Weltstörungsstellung nicht noch einmal eintrete. Weder ist diese Behauptung eine sehr irrig, denn bestätigt man nur die letzten 40 Jahre, so stellt sich heraus, daß es allein in dieser Zeit 5 Tage gab, die für eine neue Schöpfungsperiode weit günstiger waren, nämlich der 20. Januar 1890, der Herrn Falb doch noch nicht aus dem Gedächtnis entwunden sein sollte, sowie der 6. März 1856, der 16. Oktober 1857, der 18. Januar 1855 und der 21. Dezember 1862, da an diesen 5 Tagen die Stellung der betr. Himmelskörper eine sehr wichtige sein mögte, als sie Herr Falb für den 28. März nächsten Jahres beansprucht, insbesondere aber die (jetzt nicht um den 1. Januar fallende) Sonnenähnlichkeit des Neumond viel näher lag und die Mondhälfte mit dem Neumond viel näher zusammenfiel, wie aus nachstehender Zusammenstellung ersichtlich ist, welcher Unterschied zwischen dem Neumond und der Sonnenähnlichkeit den Zeitunterschied zwischen Neumond und Mondhälfte in Stunden, "Sonnenähnlichkeit" den Zeitunterschied zwischen Neumond und der Sonnenähnlichkeit, den Zeitunterschied zwischen dem Neumond und der Sonnenähnlichkeit den Zeitunterschied zwischen dem Neumond und der Sonnenähnlichkeit des Saturns mit der Sonne in Minuten bezeichnet.

Tag des Neumondes	Zeitunterschied zwischen Neumond und Sonnenähnlichkeit		
	Wochentag	Stunden	Minuten
1802 den 28. März, Freitag, 2 Uhr	9	88	7 <sup>1</sup> /4
1889 den 20. Jan., Dienstag, 2 Uhr	8	201	10 <sup>1</sup> /2
1826 den 6. März, Mittwoch, 10 Uhr	3 <sup>1</sup> /2	66	11 <sup>1</sup> /2
1887 den 16. Oct., Dienstag, 11 Uhr	4 <sup>1</sup> /2	77	24 <sup>1</sup> /2
1855 den 18. Januar, früh 10 Uhr	4 <sup>1</sup> /2	38 <sup>1</sup> /2	12 <sup>1</sup> /2
1862 den 21. Dezember, früh 6 Uhr	1 <sup>1</sup> /2	101 <sup>1</sup> /2	81 <sup>1</sup> /2

Am 16. October 1857 stehen Jupiter und Saturn in einer besonders günstigen, als auch Jupiter auf der einen Seite, Saturn auf der anderen Seite von Sonne und Mond befindet.

Auch der 28. Januar 1873, 3. December 1888, 23. November 1879, 7. Februar 1864, 19. Februar 1882, 14. November 1879, 2. November 1861 hätten mindestens dieselbe Wirkung haben müssen, wie sie von Herrn Falb den 28. März 1892 jugebracht ist.

In jenen Tagen hervorragender Stellung (1890, 1856, 1857, 1855, 1862) hat sich nun nichts Außerordentliches ereignet und der Seher wird somit auch einen Schluss auf den gefürchteten Tag des nächsten Jahres, auf die ganze Falb'sche Theorie und das verdächtige Verhängnis jener Tage ziehen können. Verantwortlich wird auch der nach einzigen Jahrtausenden eintretende Falb'sche Weltuntergang von gleicher Wirkung sein.

Offensichtlich erfasst sich nach Falb die Wirkung der frischen Tage für die Heidengläubigen auch auf ethische Tage vor und nach dem bezeichneten Tag, der Unwissende scheint aber nicht daran zu denken, daß in irgend einem beliebigen Winkel der ganzen und großen Erde doch wohl innerhalb eines beliebigen Zeitraums von 6-10 Tagen Erdbeben, außergewöhnliche Wiederkäufe und andere elementare Ereignisse vorkommen werden, auch wenn in diese Zeit kein Neumond fällt.

Schnurig.

## Schmücke dein Heim.

Gedanke und Wobe, los sind gute künftige Sachen. Was könnte schöner, wenn morgen besappt, und wenn man genau weiß, daß nicht man morgen unter des alten Stande. Wer von der jungen Generation hätte das Bild einer Kraniole sieht, der mög es kaum glauben, daß unsere Damen diek ästhetischen Dinge betrachten als höchste Mode-Mode, und wird über die aufgeklärten Engländer lachen. Aber er soll nicht in leise lachen, wenn mög, ob nicht über das aber lang der herzliche Reaktion seine Aufmerksamkeit. — Die Mode und der Geschmack befreit nicht; unter Belebung, weder Schenken, weder Freigiebigkeit, weder Kunst und Literatur. Der Alten aber auch den Baustil unserer Häuser und die Einrichtung unserer Wohnungen. Es gab Zeiten, da unsere Gebäude in übertriebener Eleganz, im besten Stil aufgeführt wurden. Heute ist das schon weit besser und die neueren Stile des großen Städte machen, trocken sie aus leichter Wiederholung zu beladen, eines wohlbekannten und sehr gefalligen Eindruck. Was vom Aussehen der Häuser gilt, das kann man glücklicherweise noch mehr von ihrem Innern sagen. Der Vortheil, der sich dies zeigt, liegt eigentlich in einem gewissen Rückgrat in sich selbst, dessen man nicht so leicht voneinander trennen kann. In die Blüthezeit des altenhaften Stils zu Gewinde zu legen. In die Blüthezeit des deutschen Bürger-

stils greift man zurück und man tut nicht davon, denn nichts ist so einfach wie ein altheraus eingetragener Stil unter dem Confort der Freizeit. Der gemütliche Deutsche steht in Räumen, welche durch ihre große Ausstattung eines großen romanischen Stils durchdringen. Jam' altheraus gekrönt von Kreuzen gegen ein Ende, und ist ein solcher da, so muß er notwendig Symmetrie oder was möglich Glasmalerei haben, dann nicht das Ganze ist ungefähr das glänzendste Werk vorstell. — „Ja“, sage mir da einer, „ein altheraus Stil mit Kreuzen habe ich nicht, auch ein Kreuz da.“ Aber Glasmalerei! Wo denkt Sie hin! Das sollte ja ein Kreuz sein! So etwas kann ich mir nicht leisten, so kann ich's nicht.“ — „Ich bin da, mit mir zu kommen, ich möge ihn meine bunten Glasmalereien zeigen.“ Wie er sie hat, war er über ihre Schönheit erstaunt und konnte mir ein paar handwerk. Werk als wertvollstes Preis. Aber nicht wenig erstaunte er, als ich ihm einen verdeckt sehr geringen Preis nannte. „Wie ist das möglich?“ war seine vermeintliche Frage. Ich erwiderte ihm denn die Herkunft der Bilder, das dienten auf dem Thon von Grimme & Hempel in Leipzig hergestellt, wo viele berühmte Glasmalereien in feierliches Wagnis gehoben wird. Seit den wenigen Jahren eines Abschlusses haben die Bilder eine ungemeine Verbreitung gefunden.

Hut den kleinen Preis können natürlich nicht viele Glasmalerei gekauft werden, so für sehr solches aus hoher Qualität und nur von grundlegenden Namen von den echten zu unterscheiden sind, ist umso mehr die große Kunst der Erfindung und Herstellung zu bewundern. Die lieblichen Bilder aus bestem Stückhaben werden in den schönsten Landestädten Farben wieder gegeben und sind zwischen zwei Glasplatten eingeschlossen. Der Rahmen besteht aus einem farbigen Glas mit Erhöhung und das Ganze erhebt uns als ein vollendetes Kunstwerk, das der burgundischen Weinlaube, wie den vornehmen Salons der schönen Städte gereicht. Selbst in die höchsten Kreise haben die kleinen Glasmalereien Eingang gefunden und geben die Firmen zugleich die anerkannten Schriften darüber. Nicht nur zu altherausen Einrichtungen, sondern auch zu allen anderen passen die Bilder und erhalten die Schönheit und Gemüthslichkeit eines jeden Zimmers ganz unverzerrt.

Das Hauptgeschäft der Firma Grimme & Hempel, welches in sechs Jahren eine unglaubliche Ausdehnung genommen hat, besteht in jenen Jahren eine unglaubliche Ausdehnung genommen hat, bestehend in Fenster-Vorhängen gebildet. Auch die Rädergasse von Seiten des Auslandes in eine sehr hohe und besonders überzeugende Weise begleitet große Räume.

Die Hochgebäude haben sich nicht gezeigt werden. Sie sind in den verschiedensten Graden und manigfältigsten Formen zu haben und in jedem Geschmack ordneten getragen. Die Collection ist in diesem Jahre durch eine lange Reihe reizvoller Werke vermehrt worden, welche denen Thonmalern und Bildhauern von dem beliebten Bankdirektor H. Dehmel ganz begeistert Erinnerung verliehen. Statuary und Kreuzsteine werden von der Firma auf Berlangen gefertigt. ebenso unterhält die Firma Grimme & Hempel die Straße 27, I. Etage eine permanente Ausstellung, deren Belehrung beständig gehalten wird und die allen Kunstsammlern auf das Werkstück empfiehlt.

Wir verabschieden vielleicht noch, daß jetzt dieser Artikel auch herzliche Grüßen und Grußworte, sowie solche für Tropenhäuser und Berghäuser geliefert werden und daß diese schon einen kleinen Wert haben.

Die Glasmalerei für Wohnzimmer eignet sich besonders zu Weihnachts- und sonstigen Geschenken. Sie sind von Tönen und innern die kostbarsten Geschenke immer an die freundlichen Gaben.

## Kirchliche Nachrichten.

St. Nikolai:	2. Advent-Sonntage predigen:	
	St. Nikolai	St. Nikolai
St. Nikolai:	Gräßl 1 <sup>1</sup> /2 Uhr Kindergottesdienst, Herr Diakonus, Prediger Dr. Siegmund.	Gräßl 1 <sup>1</sup> /2 Uhr Kindergottesdienst, Herr Diakonus, Prediger Dr. Siegmund.
St. Nikolai:	Gräßl 10 Uhr Jahresfeier des kleinen Kindes für innere Mission, Erhaltung des neuen Verbindungsvereins, Herr Pastor Dr. Koch durch Herrn Superintendenten Dr. Böck, durch Prediger des Herrn Pastor Dr. Koch.	Gräßl 10 Uhr Jahresfeier des kleinen Kindes für innere Mission, Erhaltung des neuen Verbindungsvereins, Herr Pastor Dr. Koch durch Prediger des Herrn Pastor Dr. Koch.
St. Nikolai:	Gräßl 9 Uhr Heilige der H. Petrus Lie. Dr. Suppe und Dr. Krömer, Prediger 1 <sup>1</sup> /2 Uhr Kindergottesdienst, Herr Diakonus Böck.	Gräßl 9 Uhr Heilige der H. Petrus Lie. Dr. Suppe und Dr. Krömer, Prediger 1 <sup>1</sup> /2 Uhr Kindergottesdienst, Herr Diakonus Böck.
St. Nikolai:	Gräßl 9 Uhr Heilige der H. Petrus Lie. Dr. Suppe und Dr. Krömer, Prediger 1 <sup>1</sup> /2 Uhr Kindergottesdienst, Herr Diakonus Böck.	Gräßl 9 Uhr Heilige der H. Petrus Lie. Dr. Suppe und Dr. Krömer, Prediger 1 <sup>1</sup> /2 Uhr Kindergottesdienst, Herr Diakonus Böck.
St. Nikolai:	Gräßl 9 Uhr Heilige der H. Petrus Lie. Dr. Suppe und Dr. Krömer, Prediger 1 <sup>1</sup> /2 Uhr Kindergottesdienst, Herr Diakonus Böck.	Gräßl 9 Uhr Heilige der H. Petrus Lie. Dr. Suppe und Dr. Krömer, Prediger 1 <sup>1</sup> /2 Uhr Kindergottesdienst, Herr Diakonus Böck.
St. Nikolai:	Gräßl 9 Uhr Heilige der H. Petrus Lie. Dr. Suppe und Dr. Krömer, Prediger 1 <sup>1</sup> /2 Uhr Kindergottesdienst, Herr Diakonus Böck.	Gräßl 9 Uhr Heilige der H. Petrus Lie. Dr. Suppe und Dr. Krömer, Prediger 1 <sup>1</sup> /2 Uhr Kindergottesdienst, Herr Diakonus Böck.
St. Nikolai:	Gräßl 9 Uhr Heilige der H. Petrus Lie. Dr. Suppe und Dr. Krömer, Prediger 1 <sup>1</sup> /2 Uhr Kindergottesdienst, Herr Diakonus Böck.	Gräßl 9 Uhr Heilige der H. Petrus Lie. Dr. Suppe und Dr. Krömer, Prediger 1 <sup>1</sup> /2 Uhr Kindergottesdienst, Herr Diakonus Böck.
St. Nikolai:	Gräßl 9 Uhr Heilige der H. Petrus Lie. Dr. Suppe und Dr. Krömer, Prediger 1 <sup>1</sup> /2 Uhr Kindergottesdienst, Herr Diakonus Böck.	Gräßl 9 Uhr Heilige der H. Petrus Lie. Dr. Suppe und Dr. Krömer, Prediger 1 <sup>1</sup> /2 Uhr Kindergottesdienst, Herr Diakonus Böck.
St. Nikolai:	Gräßl 9 Uhr Heilige der H. Petrus Lie. Dr. Suppe und Dr. Krömer, Prediger 1 <sup>1</sup> /2 Uhr Kindergottesdienst, Herr Diakonus Böck.	Gräßl 9 Uhr Heilige der H. Petrus Lie. Dr. Suppe und Dr. Krömer, Prediger 1 <sup>1</sup> /2 Uhr Kindergottesdienst, Herr Diakonus Böck.
St. Nikolai:	Gräßl 9 Uhr Heilige der H. Petrus Lie. Dr. Suppe und Dr. Krömer, Prediger 1 <sup>1</sup> /2 Uhr Kindergottesdienst, Herr Diakonus Böck.	Gräßl 9 Uhr Heilige der H. Petrus Lie. Dr. Suppe und Dr. Krömer, Prediger 1 <sup>1</sup> /2 Uhr Kindergottesdienst, Herr Diakonus Böck.
St. Nikolai:	Gräßl 9 Uhr Heilige der H. Petrus Lie. Dr. Suppe und Dr. Krömer, Prediger 1 <sup>1</sup> /2 Uhr Kindergottesdienst, Herr Diakonus Böck.	Gräßl 9 Uhr Heilige der H. Petrus Lie. Dr. Suppe und Dr. Krömer, Prediger 1 <sup>1</sup> /2 Uhr Kindergottesdienst, Herr Diakonus Böck.
St. Nikolai:	Gräßl 9 Uhr Heilige der H. Petrus Lie. Dr. Suppe und Dr. Krömer, Prediger 1 <sup>1</sup> /2 Uhr Kindergottesdienst, Herr Diakonus Böck.	Gräßl 9 Uhr Heilige der H. Petrus Lie. Dr. Suppe und Dr. Krömer, Prediger 1 <sup>1</sup> /2 Uhr Kindergottesdienst, Herr Diakonus Böck.
St. Nikolai:	Gräßl 9 Uhr Heilige der H. Petrus Lie. Dr. Suppe und Dr. Krömer, Prediger 1 <sup>1</sup> /2 Uhr Kindergottesdienst, Herr Diakonus Böck.	Gräßl 9 Uhr Heilige der H. Petrus Lie. Dr. Suppe und Dr. Krömer, Prediger 1 <sup>1</sup> /2 Uhr Kindergottesdienst, Herr Diakonus Böck.
St. Nikolai:	Gräßl 9 Uhr Heilige der H. Petrus Lie. Dr. Suppe und Dr. Krömer, Prediger 1 <sup>1</sup> /2 Uhr Kindergottesdienst, Herr Diakonus Böck.	Gräßl 9 Uhr Heilige der H. Petrus Lie. Dr. Suppe und Dr. Krömer, Prediger 1 <sup>1</sup> /2 Uhr Kindergottesdienst, Herr Diakonus Böck.
St. Nikolai:	Gräßl 9 Uhr Heilige der H. Petrus Lie. Dr. Suppe und Dr. Krömer, Prediger 1 <sup>1</sup> /2 Uhr Kindergottesdienst, Herr Diakonus Böck.	Gräßl 9 Uhr Heilige der H. Petrus Lie. Dr. Suppe und Dr. Krömer, Prediger 1 <sup>1</sup> /2 Uhr Kindergottesdienst, Herr Diakonus Böck.
St. Nikolai:	Gräßl 9 Uhr Heilige der H. Petrus Lie. Dr. Suppe und Dr. Krömer, Prediger 1 <sup>1</sup> /2 Uhr Kindergottesdienst, Herr Diakonus Böck.	Gräßl 9 Uhr Heilige der H. Petrus Lie. Dr. Suppe und Dr. Krömer, Prediger 1 <sup>1</sup> /2 Uhr Kindergottesdienst, Herr Diakonus Böck.
St. Nikolai:	Gräßl 9 Uhr Heilige der H. Petrus Lie. Dr. Suppe und Dr. Krömer, Prediger 1 <sup>1</sup> /2 Uhr Kindergottesdienst, Herr Diakonus Böck.	Gräßl 9 Uhr Heilige der H. Petrus Lie. Dr. Suppe und Dr. Krömer, Prediger 1 <sup>1</sup> /2 Uhr Kindergottesdienst, Herr Diakonus Böck.
St. Nikolai:	Gräßl 9 Uhr Heilige der H. Petrus Lie. Dr. Suppe und Dr. Krömer, Prediger 1 <sup>1</sup> /2 Uhr Kindergottesdienst, Herr Diakonus Böck.	Gräßl 9 Uhr Heilige der H. Petrus Lie. Dr. Suppe und Dr. Krömer, Prediger 1 <sup>1</sup> /2 Uhr Kindergottesdienst, Herr Diakonus Böck.
St. Nikolai:	Gräßl 9 Uhr Heilige der H. Petrus Lie. Dr. Suppe und Dr. Krömer, Prediger 1 <sup>1</sup> /2 Uhr Kindergottesdienst, Herr Diakonus Böck.	Gräßl 9 Uhr Heilige der H. Petrus Lie. Dr. Suppe und Dr. Krömer, Prediger 1 <sup>1</sup> /2 Uhr Kindergottesdienst, Herr Diakonus Böck.
St. Nikolai:	Gräßl 9 Uhr Heilige der H. Petrus Lie. Dr. Suppe und Dr. Krömer, Prediger 1 <sup>1</sup> /2 Uhr Kindergottesdienst, Herr Diakonus Böck.	Gräßl 9 Uhr Heilige der H. Petrus Lie. Dr. Suppe und Dr. Krömer, Prediger 1 <sup>1</sup> /2 Uhr Kindergottesdienst, Herr Diakonus Böck.
St. Nikolai:	Gräßl 9 Uhr Heilige der H. Petrus Lie. Dr. Suppe und Dr. Krömer, Prediger 1 <sup>1</sup> /2 Uhr Kindergottesdienst, Herr Diakonus Böck.	Gräßl 9 Uhr Heilige der H. Petrus Lie. Dr. Suppe und Dr. Krömer, Prediger 1 <sup>1</sup> /2 Uhr Kindergottesdienst, Herr Diakonus Böck.
St. Nikolai:	Gräßl 9 Uhr Heilige der H. Petrus Lie. Dr. Suppe und Dr. Krömer, Prediger 1 <sup>1</sup> /2 Uhr Kindergottesdienst, Herr Diakonus Böck.	Gräßl 9 Uhr Heilige der H. Petrus Lie. Dr. Suppe und Dr. Krömer, Prediger 1 <sup>1</sup> /2 Uhr Kindergottesdienst, Herr Diakonus Böck.
St. Nikolai:	Gräßl 9 Uhr Heilige der H. Petrus Lie. Dr. Suppe und Dr. Krömer, Prediger 1 <sup>1</sup> /2 Uhr Kindergottesdienst, Herr Diakonus Böck.	Gräßl 9 Uhr Heilige der H. Petrus Lie. Dr. Suppe und Dr. Krömer, Prediger 1 <sup>1</sup> /2 Uhr Kindergottesdienst, Herr Diakonus Böck.
St. Nikolai:	Gräßl 9 Uhr Heilige der H. Petrus Lie. Dr. Suppe und Dr. Krömer, Prediger 1 <sup>1</sup> /2 Uhr Kindergottesdienst, Herr Diakonus Böck.	Gräßl 9 Uhr Heilige der H. Petrus Lie. Dr. Suppe und Dr. Krömer, Prediger 1 <sup>1</sup> /2 Uhr Kindergottesdienst, Herr Diakonus Böck.
St. Nikolai:	Gräßl 9 Uhr Heilige der H. Petrus Lie. Dr. Suppe und Dr. Krömer, Prediger 1 <sup>1</sup> /2 Uhr Kindergottesdienst, Herr Diakonus Böck.	Gräßl 9 Uhr Heilige der H. Petrus Lie. Dr. Suppe und Dr. Krömer, Prediger 1 <sup>1</sup> /2 Uhr Kindergottesdienst, Herr Diakonus Böck.
St. Nikolai:	Gräßl 9 Uhr Heilige der H. Petrus Lie. Dr	



# Zur Stollenbäckerei

offerieren alle dazu gehörigen Artikel von den billigsten bis zu den ausgesuchten feinsten Qualitäten zu angemessenen billigen Preisen.  
**Gebr. Kiessel,**

1. Geschäft:  
Leipzig,  
Gesäßkörner und Rossmarkt  
Gef.

2. Geschäft:  
Leipzig,  
Reichenstr. 4,  
an der Marktstraße.

3. Geschäft:  
Leipzig,  
Reichenstr. 4,  
Tasche und Schuhfabrik.

4. Geschäft:  
Leipzig,  
Grauer Stein,  
Frankfurter Straße  
Gef.

5. Geschäft:  
Thonberg,  
Gittersteiner Straße  
Nr. 25.

6. Geschäft:  
Plagwitz,  
3 Götterstraße  
Nr. 7.

7. Geschäft:  
Eutritzscher,  
Götterstraße  
Nr. 20.

8. Geschäft:  
Eutritzscher,  
Marienstraße  
Nr. 10.



Zu haben in unserer beständigen Filiale: Leipzig, Markt 17,

Rein  
Cacao  
und  
Zucker.

## !! Deutsche Industrie !!

Für den größeren Consumenten empfohlen besonderer Beachtung.

Extraf. Van. Chocolade Nr. 3a blaß Papier . . . . .

do. do. . . . .



# 2. Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger Nr. 418, Sonnabend, 5. December 1891. (Morgen-Ausgabe.)



**Cassa** (gezähmt) verl. Möller, 25. 11. Abreisungsschiff.

Eine u. hat neue Materialwaren-Sicherung mit einem Haushaltseinheit ihres oder später zu verkaufen.

Ungar.-Republ., Cöllnische 28.

Materialwaren, verl. Brauneck 24, part.

2 große Haushaltseinheiten mit Kochen bis zu verkaufen (Kocher Straße 10, 11).

Teppichschule, Palte, Schreibtheke, Regale,

Kleiderkasten, Schrank, Kommode, Schrein, Bettdecke, Tischlade, d. Werkst. 19, 20.

Tapisse, u. reiz. Palte, 250,- u. Kleiderkasten, Schrank, Bettdecke, Schrein, Bettdecke, 17.

1 Tappetiss, neu, b. v. v. Seiter Straße 19.

Sämmliche Requisiten

zu einem vollständigen Liebhabertheater, sowie ein Sotter darum u.

Tapeteier, Decken- und Kissenkissen,

zu Lantenbach'schen Konzertsaal ge-

hörig, fallen im Sonnen oder einfach verloren werden. Nieders. durch Loca-

risten Trautschold, Lamprecht, 7, II.

Zu verkaufen S. 9, 1-3 Uhr.

**Ein Fahrstuhl,**

komplett und zuverlässig, u. weil überaus,

büroatisch. Ad. Stütze.

**Holzdrögen,** Holzdrögen u. alle Materialien.

**Eine 30 Rammige Gathre**

billig abzugeben. Baudenk, Aufzugs-, 1,

Kleiderkasten.

**Eine Ziehbank,**

der darf gebaut und ihr wenig gebraucht,

2,50 m lang, mit Rücksitzplatte und Sitz-

hängen-Brett, sehr u. billig. Beford.

Adressen im Comptor: **Rudolf, Brumme-**

rich, 1, 1. Etage.

1 Bankett, neu, ist sofort billig zu

verkaufen Hospitalstraße 21.

**Zur Tasche.**

1 Tasche aus Handtuch u. 1 zweite.

Handtasche, kleine wegen Bequemlichkeit sehr

billig zu verkaufen Handtuchstraße 15, D. V.

**Eine Bründelwage,** soll neu, u. billig

zu verkaufen Helleke Straße 2, U. 2. 1. Et.

Naige Bründelwagen sind billig abzugeben

Neumann Nr. 33.

**Zur Tasche.**

Eine Taschenmesser-Holzdrögen-Holzdrö-

gen mit Besteck, u. 1 Truhen, und sehr

preiswert zu verkaufen auch. H. Rose,

Großhersteller u. Comptor: **Rudolf, Brumme-**

rich, 1, 1. Etage.

1 Bankett, 2 m hoch, 1,10 breit,

billig zu verkaufen Brumme-Straße 15, III.

**Vere. Cigarettenfach-**

billig Königstraße 17, Joh. Blumkowitz.

Schochläder u. W., u. g., v. v. Rauchgut 11.

**Büro. Glasballons**

zu verkaufen. 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe, 2 Ringe,

**Ein gewandter  
Buchdruckerei-Maschinenmeister  
und ein tüchtiger, ordnungsliebender  
Accidenzsetzer**  
haben sofort dauernde und angenehme Stellung in der  
**Wiedemann'schen Hotbuchdruckerei**  
Naafeld (Saxony).

**Commis-Gesuch.**

Zur mein Materialwaren-Gefäß  
Inde Ich habe jetzt einen Commis, der  
noch und zuverlässiger Verkäufer ist  
nach. Oberste unter L. W. II 26 vor-  
legend Berlin erhalten.

Sie unter Güterwaren-Gefäß  
ein gross indes wie per 1. Jan. einen gut  
empfohlenen jungen Mann mit Sonder-  
kenntnis für Lager und sonst. Rieß.  
**Schumann & Vahl, Weißensee.**

Die habe zum 1. Januar 1892, w. nach  
feuer eines  
**Frau. junq. Wann (Herr. Verkäufer)**  
für mein Eigentum, ein Weißensee. Der  
man kann in der einfachen Ausführung sehr  
und Rieß aus alten Brauchen haben.  
Oberste ohne Photographie erhalten unter  
G. H. 100 vorl. Wittenberg (Saxony).

**Ein junger Schreiber**  
mit kleinen Kenntnissen und funktionellen  
Kenntnissen ausgestattet, findet sofort an-  
nehmliche Stellung.

Gel. 1. Jan. unter P. 10 durch die Expedi-  
t. Blätter erhalten.  
Sofort schnitt von einer grösseren  
Weißensee ein Volontär, der  
im Weißensee geblieben und nach  
ausbildung mit und genügender Vor-  
kenntnis besitzt. Weißensee mit  
Kenntnissen erbeten unter E. 245  
Expedition d. Blätters.

**Corrector,**  
nug. Krankheit des höheren, möglichst  
sofort gesucht. Weißensee nach dem  
Zeugnisse eines und namentlich Weißensee  
Kaufleute gehabt sein. Weißensee gute  
Stellung. Pragungsfähigkeit und gefüllte  
altes Blätter erhält die Buchdruckerei  
A. Wohlfeil, Magdeburg.

Erster (W.-B.) gesucht. Weißensee 15.  
**Ein Schriftsetzer**  
haben sofort einsetzen in der Buchdruckerei  
Fedor Göthel, Chemnitz.

**Waschinenmeister**  
für Illustrations- u. Werb.-Druck, sowie  
Zeitungs-Setscher

findet sofort oder später bei 10-stün-  
digen Arbeitszeit einschließlich der ge-  
druckten Seiten dauernde Stellung.  
Gehalt für Waschinenmeister mindestens  
27 A. für Zeitungssetscher noch  
Zeitung 27-35 A.

Nur Oberste mit Kenntnissen werden  
berücksichtigt.  
**Verlagsanstalt und Druckerei A. G.**,  
Hamburg, den 3. Dezember 1891.

**Tüchtiger  
Maschinenmeister,**  
gelehrter Waschinenmeister, welcher in der  
Behandlung von elektrischen und Gas-  
maschinen kein einzig wird zu sofort.  
Antritt für eine große Waschinen mit Gas-  
maschine. Oberste unter K. C. 343 in  
"Invalidendank", Leipzig, mehrmalig.

**Ein junger Steindrucker,**  
welcher im Innern Vorläufiges Setzen und  
auch im Herben und früher S. findet an-  
nehmliche Stellung bei

Körner & Dietrich, Eisenbergstr.

**Grundstücksmittwochs sucht**  
Th. Falk, Eisenbergstr. 10, Treptow B.

Ein gebürtiger Pappmachémeister findet  
bestimmte Beschäftigung bei 20 A. Wohlfahrt-  
Buchdruckerei. Es wollen sich keiner aus  
seine machen, die schon als Auszubildende  
langsam gehen. J. C. Richter.  
2. November, Eisenbergstr. 13.

**Häufige Monteure u. Mechaniker**  
haben sofort Stellung bei Rehbein & Co.,  
Metzgerstraße 12, Berlin, Prenzlauer-Brunnen-  
strasse.

Bei einen gewandten, geschickten  
**Mechaniker oder Schlosser,**  
der mit Fertigung und Konstruktion von  
Pragungsmaschinen befand ist, Metzgerstr. 12  
Inhaber des Betriebes. Weißensee 14.

**Tüchtiger Schlosser sucht**  
Hermann Fritzsche, Eisenbergstr. 10.

**Bleiglasier,**  
tägliche Kräfte, bei hohen Überfällen  
sucht von Gräfmeier & Hempel,  
Ritterstraße 18.

Ein tüchtiger Schlosser sucht von  
Rehbein & Co., Metzgerstr. 12, Weiß-  
ensee.

**Zur selbstständigen Leitung**  
eines Zellulose-, Druckstoff- und  
Alkalihochreinigungs- und einer dafür ge-  
eigneten Verbindungen gesucht, die 2-3000 A  
Gehalt haben. Nur ertragene  
Gussanlagestr. 7, im Norden.

Die habe per Oberste für Komplexe und  
Lager

**2 Lehrlinge**  
unter wechselseitigen Bedingungen und  
einem bestimmten Zeit und einer wichtigen kauf-  
männische Ausbildung.

J. C. Richter.  
Leipzig-Neustadt, Eisenbergstr. 13.

**Einen Lehrling**  
mit kleinen Schulkenntnissen, neidem  
Kenntnisse an gründlicher kaufmän-  
nischen Ausbildung gebaut sind, suchen  
zu Oberste 1892.

E. Sachsse & Co.,  
Vaterstraße 18.

Ein gebürtiger Schlosser sucht ein  
Zellulose-, Druckstoff- und Alkalihochreinigungs-  
und einer dafür geigneten Verbindungen gesucht, die 2-3000 A  
Gehalt haben. Nur ertragene  
Gussanlagestr. 7, im Norden.

**1 größeres Assecrancy-Bureau**

indet jetzt oder später, event. später einen ge-  
mieteten, mit gut. Kenntn. versehenen L-

Raum als

**Lehrling.**

Geschäftsf. Oberste unter H. 5822 an

**Rudolf Mosse, Leipzig, erbeten.**

Die

**Lehrling,**

Eine rechtlicher Eltern, der sich in einen  
ökonomischen Arbeitnehmer aufzulösen  
will, findet bei mir Eltern gute Geschäft.

J. C. Richter.

Leipzig-Neustadt, Eisenbergstr. 13.

**Zwei Brautverkäufer**

finde eine Brautverkäuferin und

Widder während in die Reise treten.

Eltern in der Regel, der Nachfrage

in Neumarkt a. S.

**Ambulanzfahrer**

bei lebendem Verkäufer

Bern. Franz & Co., Albertstraße 44.

**Ein Arbeitsförster** wird gesucht

Leipzig-Neustadt, Eisenbergstr. 13.

**Eincassirer,**

cautionär, sofort gesucht.

Gräf. Oberste an C. Baden, Hotel

"Germany", Steubenstr. Neumarkt 14.

Am besten Autist haben einen kleinen  
ausköpfchen, mit gut. Kenntn. verschaffen L-

**Ambulanzfahrer**

bei lebendem Verkäufer

Bern. Franz & Co., Albertstraße 44.

**Ein Arbeitsförster** wird gesucht

Leipzig-Neustadt, Eisenbergstr. 13.

**Ein kräftiger Kaufbursche**

wird sofort gesucht Weißensee 4, im Gebiete

Leipziger- und Chemnitzer Gebiete.

Oberste unter P. Weber, Marktstr. 2.

**Vier. Auf. 1. Jan. T. Tamm geb. Stände (Frau)**

Sander, Remsigerstr. 11, r. nach e. empf. D.

**Bei Repräsentantin, hr. Bonne, Verk.**

verb. Dresden d. 1. Wolf, Polizei 16, p.

**Gesucht wird g. 1. Januar ein halb-**

jähriges Mädchen, das längere Zeit auf

Geburt in einer Kinderklinik verbrachte

und nun, 1. Januar, wieder zurückkehrt.

**Gesucht** für Passanten der 1. Januar über  
später für ein Nutz- Goldecker, Eisenbergstr. 13.

**Gesucht** ein junges Mädchen, das  
einen neuen Haushalt in der Gassen  
Mitschulzeich mit einem ordentlichen, eine  
lebensfähige Mädchen als

**Haushaltung**

für die Stunden von 7-11 über 7-3 Uhr

am besten in der Nähe des Eisenbergstr. 13.

Eine reine Person, die sich keine Arbeit  
leiht, wird für den ganzen Tag zur Auf-  
sicht gesucht. Weißensee 1. Januar.

**Gesuch** Person, welche gegen freie Woh-  
nsicherung übernimmt, zu melden. Von  
9 Uhr bis 9 Uhr Eisenbergstr. 10, I. Hof.

1. M. W. & K. W. gesucht gel. Eisenbergstr. 10, p. p.

**Antwort.** 1. Jan. v. 1. Jan. 15.

**Stelle gesucht.**

**Stellengesuche.** Annenstr. Stelle  
gesucht zeitl. best. befindet.

lobst Rudolf Mosse, Eisenbergstr. 27, I.

**Musik.**

Ein gut eingespieltes Stadtmusikalis

sucht vom 1. Februar bis 1. April 1892

Chaus. de Bouv. Strada 11, Traversa

Monteanto 22, Naples. Repräsentant

meiner ehemaligen Tochter direkt

**Vertreter** an.

Röder. Ausland erhält Signet Luigi

Avolio, 17 Fontana Madia, Naples.

**Ein junger**

**Techniker**

sucht der 1. Januar 1892 Stellung. Weiß-

ensee 15, v. 1. Jan. 1892 d. 1. April 1892

**Repräsentantin** sucht von 1. Februar bis

1. April 1892

**Wittelsbach.**

Sucht von 1. Februar bis 1. April 1892

**Repräsentantin** sucht von 1. Februar bis

1. April 1892

**Repräsentantin** sucht von 1. Februar bis

1. April 1892

**Repräsentantin** sucht von 1. Februar bis

1. April 1892

**Repräsentantin** sucht von 1. Februar bis

1. April 1892

**Repräsentantin** sucht von 1. Februar bis

1. April 1892

**Repräsentantin** sucht von 1. Februar bis

1. April 1892

**Repräsentantin** sucht von 1. Februar bis

1. April 1892

**Repräsentantin** sucht von 1. Februar bis

1. April 1892

**Repräsentantin** sucht von 1. Februar bis

1. April 1892

**Repräsentantin** sucht von 1. Februar bis

1. April 1892

**Repräsentantin** sucht von 1. Februar bis

1. April 1892

**Repräsentantin** sucht von 1. Februar bis

1. April 1892

**Repräsentantin** sucht von 1. Februar bis

1. April 1892

**Repräsentantin** sucht von 1. Februar bis

1. April 1892

**Repräsentantin** sucht von 1. Februar bis

1. April 1892

**Repräsentantin** sucht von 1. Februar bis

Für ein gröheres Garten-Etablissement Ren-Leipzigs,  
an der Pferdebahn gelegen, sofort ein

## tüchtiger cautiousfähriger Wirth gesucht.

Öfferten beliebe man unter K. T. 336 an den  
Invalidendank, Leipzig, zu richten.

### Thomasgässchen No. 9

ist die 1. Etage, geeignet für Geschäftswirth, Winkelgäste etc., sofort oder später zu vermieten. Nähert durch Gebr. Just, Einzelhändler Straße 5.

### Gottschedstrasse 6

ist die 1. Etage, geeignet für Geschäftswirth, Winkelgäste etc., sofort oder später zu vermieten. Preis 1100.- A. ab dem 1. April 1892 zu vermieten.

Nähert höchst patente rechts.

### Schützenstrasse 15

In unmittelbarer Nähe der Bahnhöfe, Theater und des Krystall-Palastes, ist die 1. Etage der 1. April 1892 zu vermieten. Preis 1200.- A. zu erbringen dort.

### Inselstrasse No. 17

gerne kleine Familien-Wohnung in 1. Etage, Nr. 19 Zimmer 1. Röhre u. Gärten) für 1350.- A. etwas teurer zum 1. April zu vermieten. Belebung — nicht zwischen 2 und 4 — durch den Hauseig. ist redet.

### Herrschäftliche Etage

Preis 2200.- A. 2. Etage, Promenadenstraße 40, 7 Zimmer, Badezimmer, Küche, Bodenräume u. d. Schlaf. Nähert. beim Raum. od. d. Schlaf. Küchen 34.-, Stell. 1. Etage für 1892 zu vermieten. Preis 1100.- A. zu erbringen dort.

### Flossplatz

1000.- A. sofort, bis 1. Mai 3. Etage, zwei Röhre, 1. Etage, etwas mit herrschaftlichem. A. C. Friedland, Alte Markt 11. L.

Per sofort über spater und mehrere Jahre, nach neu vorger. Logis in der

Zent. Th. zu verm. Treppeb. u. Treppenl. im Pr. in der. Näh. Neustadt 13, von. Zimmer, Wohnungshaus, 6. Et. Schlegel, Wohnungshaus, 6. Et. Schlegel.

### In Gohlis, Hallesche Straße Nr. 133,

in einem neu gebauten Hause, sind elegant eingerichtete Wohnungen mit oder ohne Ställung und Wagenställe, sowie einige neue Wohnungen direkt zu vermieten.

### Kurfürststrasse Nr. 15

eine geräumige Laden mit schönen Kompo. und ersten Reihenkämen per 1. Januar 1892, sofort, 1. Etage

per 1. April 1892.

Ein lediglicher Geschäftsgang ist ein hoher großer Laden mit großem Schrank zu vermieten. Derlei würde sich ebenfalls an einer Filiale für Kaufhaus und Herrenanzüge eignen, und könnte der Verkauf von intelligenten Dingen, wie Kleidung des Kaufhauses leicht, übernehmen werden. Geh. Offizier erhält ab F. 2 in die Exposition d. Wartes.

### Markthallenstraße 16,

gegenüber der Markthalle, ist sofort

kleiner Laden zu vermieten.

Nähert. Bludmühlenstraße 23, II.

Laden, zwei Etagen, eine Röhre, Küche, Wasch. od. zu verm. Küchen. Et. 14.

An Werder 1. Et. ist ein groß, heller

Laden mit schönen Schaufenstern und

Wohnung der neuen oder alten

Welt. bislang zu vermieten. Nähert. unter

M. H. 16 postliegend Werder 1. Et.

Heiles, geräumige Werkstätte, 35 Q.Mtr.,

6 Röhre, Tischl., poliert, für leicht. Gewerbe,

od. Misch., Ofenraum, Telegraph., Keller u. c.

gerne zu vermieten. Nähert. auf erste,

in der Annenstr. Gr. Gräfin, Wagner, Wagner.

Helles Souterrain

für Klempner, Schlosser und Maschinenbau-

raum, billig. Blücherstraße 26.

### Schützenstraße 4,

Zeit. Geb. links, Werkstatt mit Wohnung

zu Regale zu vermieten. Nähert. beim

Handmann.

### Elisenstrasse 58

ein Werthalle mit Comptoir zum Preise

von 1500.- A. sofort zu vermieten. Nähert.

Einzelhandel 54, I. Et., bei Heyne.

Werkstatt mit Tropferei,

sofort, billig. Blücherstraße 25.

Helles, trockenes Souterrain in Werder,

ca. 100 qm, als Werkstatt für ruhiges Hand-

werk, event. auch mit Motor zu vermieten.

Nähert. bei J. Giese, Berliner Str. 44, pr.

Heizbare Niederlage

an der Markthalle sofort zu vermieten.

Ziegeln. Ausgabur. Windmühlenstraße 5.

Tr. Niederlage u. Werder. Gleisbahnhof. 27.

Stellung 1—4 steht. Nähert. höchst

oder Schotter. 1. Etage, 2. Etage, 3. Etage.

Ranständter Steinweg 44

Vorwerklos links, Preis 500.- A. 1. Etage

zu vermieten. Nähert. höchst.

### Frankfurter Str. 15

per 1. Januar oder früher. Groß-Vorwerk-

Bauung für 180.- A. verholt mit haus-

mautzen, Berg. 100.- A. 2. Et. 3. Et. 4. Etage

zu vermieten. Nähert. höchst 3. Etage.

### An der Promenade,

Centralstrasse 1. Parterre-Wohnungen, off-

Wohnung über Großtheatral. sofort, sofort

zu vermieten.

Nähert. Dr. O. Langbein & H. Thelle,

Schlossgasse 2, II.

### Brüderstraße 7.

Großpferterei, 750.- A. p. u. sofort, ab.

1. Januar 1892 beginnt, bis 1. April

125.- A. in Niederschmelzung.

### Wettiner Straße 10

1. Januar oder später freundl. Vorwerk-

Logis für 300.- A. zu verm. Näh. 2. Et. 1.

Großpferterei 2, part. Küche 2. Etage

rechts, je 5 Zimmer und Gabehör. 1. Etage

für 600.- und 600.- A. zu vermieten.

Gerneiges Logis, 1. Etage hoch, im

Winkelgebäude, für 400.- A. sofort

zu vermieten. Brüderstraße 45, parterre.

### 31 Reichstraße 31

gräumige erste Etage, auch zeitlich, sonst,

mit 2. Etage u. schönen Bodenräumen

zu Großtheatral zu vermieten durch

Knauff, Nachod & Kühe, Brüder 7.

Reichstraße 6 erste Etage links sofort

zu vermieten. Für 1200.- A. Küche, höchst

### Schützenstrasse 15

ist die halbe 3. Etage — Logis — an

rechte Seite per sofort oder später zu ver-

mieten. Preis 350.- A. zu erbringen parterre.

Ermäßl. 5. Etage 12. Eingang Eisen-

straße 24, vor 1. April 1. Etage rechts herzähnliches Logis

für 1100.- A. 3. Etage links ditto für 900.- A.

Näh. Röh. 1. Et. od. Gab. 2. Et. Gleis-

straße 23, pr.

Lange Straße 15.

Parterre, 1. Et. 2. Etage, 2. Etage, 2. Etage,

Stufen u. Gabehör, pr. 1. April für 650.- A.

zu verm. Abends bei der Bezeitung eingetragen.

Heute Abend 2. Etage, 2. Etage, 2. Etage,

Stufen u. Gabehör, pr. 1. April für 650.- A.

zu verm. Abends bei der Bezeitung eingetragen.

Hainstr. 23

eine 3. Etage im S. Geb. 6 Zimmer zahl-

reiche, zweitwockig zu verm. zt. 1. Et. 90,-

Abend. Architekt Dr. O. Langbein & Theile,

Großpferterei 7, II.

Promenadenstrasse 22

große Wohnung in 3. Etage, Holzb. links,

für 650.- A. zum 1. April zu vermiet-

en. Näh. durch Großpferterei Baumwoll-

straße 10.

Becker Straße 19

findt 2 x zweiwochige Logis in 3. Et.

Etage für 650.- A. 450.- A. sofort ab-

spät zu verm. Näh. d. Br. Großpferterei.

Neumarkt 17

die 4. Etage Ober 1892 zu vermiet-

en. Röhre mich gut hergestellt. Belebung

sonst. Vom 1. Januar 1892 bis 12. Ue.

Zusegelstraße 17

1. Etage 2. Etage, 2. Etage, 2. Etage,

2. Etage, 2.

# Drei Lilien.

Leipzig-Mendau. — Morgen Sonntag.  
**Grosses Militair-Concert**  
ausgeführt vom vollzähligen Musikkorps des Königl.  
Infanterie-Regiments Prinz Georg No. 106  
unter persönlichem Leitung des Herrn J. Horn. Matthes.  
Ausgang 1 Uhr. Nach dem Concert grosser Ball. W. Hahn.

# Albert-Garten.

Leipzig-Anger.  
Morgen Sonntag, den 6. December.  
**Grosses Extra-Concert**  
ausgeführt von der Neuen Leipziger Concert-Capelle. G. Pflaum.

# Schlosskeller.

Morgen Sonntag, den 6. December.  
**Grosses Militair-Concert und Ball.**  
Capelle des 13. Regiments. Gebr. Julius.

# Glässler-Schlösschen

Leipzig-Gohlis. — Morgen: Militair-Concert u. Ball. C. George.

# Reichsverweser

Kleinzschocher. — Morgen Sonntag Grosses Extra-Concert der Delitzscher Bergmanns-Capelle in Uniform unter Leitung des Herrn Musikkapellmeister Schmolling.

# Rathskeller — Naunhof.

Sonntag, den 6. December v. J. zur Einweihung des neuen Rathaushauses findet von Nachmittag 4 Uhr ab grosses Concert mit darauffolgender Ballmusik statt, wobei mit den Speisen, gut gelegten Weinen, & Schänzen und Lagerbier bestens aufzusitzen sei. Das ganze Salpurn des getrauten Bürgers von Naunhof wird umgedreht blitzen.

**Sellerhausen, zum Kl. Schützenhaus.** Das für 5. und 6. December ausgesuchte gesellschaftliche Schweinskugeln findet einen Anlaufe wegen des 12. und 13. December statt. Das gefüllte Schwein von Andreas Anagnostopoulos zu Originalpreisen.

# Grosses Prämien-Kegeln

Heute Abend von 7-8 Uhr am und Sonntag Vormittag von 11 Uhr am Kegelbahn „Mühle Gohlis“.

# 22 Moritz Nabich (Inh. Ed. Hennig)

## Weinhandlung und Weinstube

reicht deutsche, ungarnische, französische und griechische Weine, Sektkerne, Weinlager und Elixieren in allen Preissorten. Weinstube in ganzen und halben Gläsern und glasweise. Die günstigsten Weine von Andreus Anagnostopoulos zu Originalpreisen. Gute Aufzucht fester Speisen.

Ratharinstraße 22.

# G. Peterhansel's Weinstuben,

Vorzüglich Weine in Schuppen vom Dag. Tie Görlitzer Wurstschinken, welche sie schon eingefüllt haben, sind von jetzt ab täglich frisch zu haben.

# Wein- und Frühstücksstuben,

Täglich neues Frühstück. Wein in Gläsern und Schuppen! Angenehme Ausstattung. Beste Bedienung.

# Hôtel Deutsches Haus.

Faci, Königplatz.

# Thüringer Klöße,

Gäste, Guten, Schäpfer, Sauer, Salaten, Salat.

Gute Vereine zu empfehlen seines Geschäftsstellen.

# Kulmbacher Brauhof,

Peterstraße 18, Part. u. 1. Etage.

Heute Sauerbraten mit Klüssen. A. Kellitz.

# Die Blume von Kulmbach

Steht im schönsten Teil Klosterstraße 14.

Gute Schinken in Brotscheiben mit Kartoffelsalat. F. Haupt.

# Sickert's Restaurant, Brühl 66.

Gute, sowie jenen Sonnabend Gr. Schlachtfest.

Heute Mittag Schweinsknochen.

Morgen Sonntag Speckkuchen. F. Martz.

# Schützenhaus L.-Sellerhausen

## Morgen Grosses Militair-Concert

der Capelle des Brandenburgischen Pionier-Bataillons (von Rauch) Nr. 3.

### Hierauf Ball.

Montag Abend Grosses Extra-Concert von der räumlichst bekannten 1. uniformirten Königl. Königl. Gardekapelle aus Berlin. C. Trojahn.

### Bavaria,

Nicolaistraße 2. Wünneker Löwenbräu bietet vom Soh. abt. 100 Silbersterlin. Preiswerthen Mittagstisch. Vorzugliche Abendküche.

# L. Hoffmann's Restaurant, Gosenstube u. Glasoolonnaden,

Zuckerbar Früchtchen, vis-à-vis dem Brandenburger Tor. Speisekarte für heute: Hammelkeule, Zopfbraten mit Thüringer Klößen. Speisekarte für Mittagstisch. Suppe, 1. Portionen 70 Pf.

# Schulze-Klapka's

Märkt 13. Gastwirtschaftschaft Klosterberg 6.

Täglich kräft. Mittagstisch in 1/2. & 1. Portionen. Heute Abend Mockturtlesuppe. Hochfeine Biere aus der Thiem'schen Brauerei, sowie echt Kulmbacher. O. Schwerdtner.

# Zill's Tunnel,

Mockturtlesuppe, Roastbeef, engl. Partie und 1. Etage. Ausgezeichnete Mittagstisch in 1. Etage im Abonnement. Exquisite Biere.

Louis Treutler. Restaurant am Freitag heute Abend, sowie täglich Mockturtlesuppe. Gelebtes. S. Bierlich und Lager.

# Restaurant Stadt Dresden

Heute Schlachtfest, früh von 9 Uhr an Wellteile.

# Zum Münchner Pschorr!

Heute Schweinsknochen! H. Müller, Albertstraße 6.

# Heute Schlachtfest. Schwarzes Rad,

Brüder 11. Rheinischer Hof.

Heute Schweinsknochen, sowie jedes Sonntags großes Drei-Concert; ebenfalls morgen Sonntag Frühstückspausen-Concert von 11-1 Uhr. Speisen und Getränke besonders. Täglich fröhliche Podestanzweil. F. Petzschner.

# Ulrich's Brauerei-

Ausschank, Peterssteinweg 19, Inh. F. Knoll.

Heute Schweinsknochen, Sauerbraten mit Klöß. Dienstag Regelbahn frei.

# Burgkeller.

Schweinsknochen mit Klößen.

# Kl. Feuerkugel,

Heute früh, Mittag und Abends selbstgedrehte Schweinsknochen.

Neumarkt 5. Biererei A. Kuntzschmann.

Gerhardt's Restaur. und Speisewirthschaft, Parkstraße 4.

Heute Mittag und Abend Schweinsknochen mit Meerrettig.

E. Reyer.

# Restaurant zur Burg,

Burgstraße 14. Heute Sonnabend Schweinsknochen.

Spezialität: Dresdner Brühwürstchen, Soh. 18 Pf. F. R. Ulrich.

# Hôtel de Saxe.

Heute Schweinsknochen etc.

Tscharmann's Haus, Schweinsknochen.

Heute früh und Abend Blätterplätz.

# Nicolai-Tunnel.

Nicolaistraße 5. Heute Abend vorzüglich Mittagstisch.

Heute Abend Schweinsknochen und Klößen. O. Zenker.

Kulmbacher Bierstube, Leipzig, 39 Nicolaistraße 39.

Heute Abend Speckkuchen. Kulmbacher u. J. W. Reichele u. E. Denneberg.

Koch's Hof, Reichstr. 15.

Heute Schweinsknochen. Spezialität: Mittagstisch in großer Auswahl. G. Meister.

Hôtel Stadt Chemnitz

viele Abte dem Soher. Bierhof.

Mittagstisch 12-1/2 Uhr im Abend. 75 Pf. Gute Biere.

Gute Schweinsknochen.

Nur einmal proben mit den Mittagstisch (50 Pf.)

Bitterstraße 711.

Wienhoff. Bier. Stunde 30 Pf.

Speisbahn, Ratharinstraße 19, 1. Etage.

Gebr. Schmid, 1. Etage u. 2. Stock II.

Gebr. Mittagstisch im 1. Stock. Mittagstisch 10, 1. Et.

Wied. Mittagst. 1. Etage. Bierstube 18, 1. Et.

Mittagstisch 20-24 Minutenstraße 5, 2. Et.

Die Bierbude (Kaffee 610) vegetarisch. Gebr. Bier. abg. 2. Etage. Bierstube 5.

Die Bierbude (Kaffee 610) vegetarisch. Gebr. Bier. abg. 2. Etage. Bierstube 5.

Die Bierbude (Kaffee 610) vegetarisch. Gebr. Bier. abg. 2. Etage. Bierstube 5.

Die Bierbude (Kaffee 610) vegetarisch. Gebr. Bier. abg. 2. Etage. Bierstube 5.

Die Bierbude (Kaffee 610) vegetarisch. Gebr. Bier. abg. 2. Etage. Bierstube 5.

Die Bierbude (Kaffee 610) vegetarisch. Gebr. Bier. abg. 2. Etage. Bierstube 5.

Die Bierbude (Kaffee 610) vegetarisch. Gebr. Bier. abg. 2. Etage. Bierstube 5.

Die Bierbude (Kaffee 610) vegetarisch. Gebr. Bier. abg. 2. Etage. Bierstube 5.

Die Bierbude (Kaffee 610) vegetarisch. Gebr. Bier. abg. 2. Etage. Bierstube 5.

Die Bierbude (Kaffee 610) vegetarisch. Gebr. Bier. abg. 2. Etage. Bierstube 5.

Die Bierbude (Kaffee 610) vegetarisch. Gebr. Bier. abg. 2. Etage. Bierstube 5.

Die Bierbude (Kaffee 610) vegetarisch. Gebr. Bier. abg. 2. Etage. Bierstube 5.

Die Bierbude (Kaffee 610) vegetarisch. Gebr. Bier. abg. 2. Etage. Bierstube 5.

Die Bierbude (Kaffee 610) vegetarisch. Gebr. Bier. abg. 2. Etage. Bierstube 5.

Die Bierbude (Kaffee 610) vegetarisch. Gebr. Bier. abg. 2. Etage. Bierstube 5.

Die Bierbude (Kaffee 610) vegetarisch. Gebr. Bier. abg. 2. Etage. Bierstube 5.

Die Bierbude (Kaffee 610) vegetarisch. Gebr. Bier. abg. 2. Etage. Bierstube 5.

Die Bierbude (Kaffee 610) vegetarisch. Gebr. Bier. abg. 2. Etage. Bierstube 5.

Die Bierbude (Kaffee 610) vegetarisch. Gebr. Bier. abg. 2. Etage. Bierstube 5.

Die Bierbude (Kaffee 610) vegetarisch. Gebr. Bier. abg. 2. Etage. Bierstube 5.

Die Bierbude (Kaffee 610) vegetarisch. Gebr. Bier. abg. 2. Etage. Bierstube 5.

Die Bierbude (Kaffee 610) vegetarisch. Gebr. Bier. abg. 2. Etage. Bierstube 5.

Die Bierbude (Kaffee 610) vegetarisch. Gebr. Bier. abg. 2. Etage. Bierstube 5.

Die Bierbude (Kaffee 610) vegetarisch. Gebr. Bier. abg. 2. Etage. Bierstube 5.

Die Bierbude (Kaffee 610) vegetarisch. Gebr. Bier. abg. 2. Etage. Bierstube 5.

Die Bierbude (Kaffee 610) vegetarisch. Gebr. Bier. abg. 2. Etage. Bierstube 5.

Die Bierbude (Kaffee 610) vegetarisch. Gebr. Bier. abg. 2. Etage. Bierstube 5.

Die Bierbude (Kaffee 610) vegetarisch. Gebr. Bier. abg. 2. Etage. Bierstube 5.

Die Bierbude (Kaffee 610) vegetarisch. Gebr. Bier. abg. 2. Etage. Bierstube 5.

Die Bierbude (Kaffee 610) vegetarisch. Gebr. Bier. abg. 2. Etage. Bierstube 5.

Die Bierbude (Kaffee 610) vegetarisch. Gebr. Bier. abg. 2. Etage. Bierstube 5.

Die Bierbude (Kaffee 610) vegetarisch. Gebr



8. Ma verfügt die Vorläufe der Frankfurter, den Beratungsabschaffung und den auf Grund des Gesetzes, bzw. die Amalgamations- und Miltersicherung betreffenden Verleihungsgegenstücken durch deren Staatsräte Einsicht in Bilder und Pöbel zu erhalten.

Abg. Dr. Buhl (nat.-lib.) Dr. Gaußleitl (chr.) und Gmeindl beantragen einen Antrag, nach dem die Gemeinderäte mit der Erteilung von Auskünften am Gemeindebüro und Gemeindevorstand über die Untersuchungsbehörde Personen verpflichtet sein sollen.

Abg. Woerner (soc.) bittet das Haus, bisher Paragraphen abzulehnen, die von den Gassenverordnungen Unnötiges verlegen. Einiges wünschen die freien Städte ausser Stande sein, Aufsätze über die Untersuchungsbehörde Personen verpflichtet sein sollen.

Abg. Dr. Buhl (nat.-lib.) bestimmt seinen Antrag und beschließt, es werde den Gemeinderäten nichts weiter zugemessen.

Der Paragraph wird hierauf mit dem Antrag Buhl angenommen.

8. Abg. Buhl legt fest, dass die Gassenverordnungen den Vorständen der Gemeinderäteheiligen vor jedem Ortschaftsgerichte Angabe zu machen haben, der durch einen nach dem Miltersicherungsgesetz einzuholgenden Urteil herbeigeführt ist, sofern der Raum nach 9 Wochen nicht wieder hergestellt ist; und wenn in die Anzeige binnen 3 Tagen nach Ablauf dieser Frist zu erheben, zur Strafestrafe in den Arbeitsgerichtsbezirk verpflichtet. Auch die erstst Strafe ein.

Die Kommission beantragt, seit 9 Wochen „4 Wochen“ und statt 3 Tagen „eine Woche“ zu legen, um auf Ende des Richtungsfestes auch andere vom Vorstand beanspruchte Personen zur Anzeige vor verpflichten.

Abg. von Strombeck (centr.) beantragt, die Verhinderung nur einzutreten zu lassen, falls dem Anzeigepflichtigen bekannt war, dass der Untersuchungspflicht durch einen bezeugten Urteil herbeigeführt ist. Er begründet seinen Antrag, der verhindert habe, dass Personen zu einer Strafe herangezogen werden, die sich eines Verbrechens gar nicht bewusst sind.

Abg. Woerner (soc.) stellt sich auch gegen diesen Vorschlag, da das, was er verlangt, für vielfach auf andauernden Verbrechern verantwortlich mache.

Abg. Rath von Wörth (soc.) fordert ihn auch gegen diesen Vorschlag, da das, was er verlangt, für vielfach auf andauernden Verbrechern verantwortlich mache.

Abg. von Strombeck (centr.) hat gleichwohl seinen Antrag aufgestellt, da er es für besser hält, etwas Überflüssiges in das Gesetz aufzunehmen, als eine große Anzahl von Unzulänglichkeiten einer Verordnung anzuhören.

Nach Abstimmung des Antrages Strombeck wird §. 76 unterstellt angenommen.

Diese Resolution werden angenommen die §§. 76c bis 81.

§. 82 bestimmt für Arbeitgeber, die den von ihnen beschäftigten Verleihungsbehörden Petitionen äußern, dass die geistig geistigen Abfälle der Verleihung modern, Gehalt bis zu 300,- und, wenn sie die zu miethoben, Gehalt bis zu einem Jahr über Gehalt bis zu einem Jahr über Gehalt bis zu 300,-

Abg. von Strombeck (centr.) beantragt Übernahme neuer Gehaltsteile aus der Miete einzuholen und die gleiche Größe wie für Arbeitgeber aus der Betriebs- und Betriebsfamilie schwere.

Abg. Rauer (soc.) u. Ben. beantragen, dass „in eigenen Räumen vernehmen“, zu lesen „nicht an die berechtigte Gasse schicken“.

Abg. Gräber (centr.) beantragt eine Abänderung, laut der Arbeitgeber, welche Wohnhäuser, um sich einen rechtzeitigen Verhandlungsspielraum zu verschaffen, nicht an die berechtigte Gasse schicken, mit Gehalt bis zu 300,- & bestreift, und die übrigen Gewerbe für verlustig erklärt werden können.

Abg. Scherzer v. Münnich (natlib.) beantragt die wesentliche Gehaltsteile auf 3000,- & zu erhöhen, auch Beruf der bürgerlichen Gewerbe unterstellt zu lassen und den Betrieb zur Kontrolle zu erklären.

Abg. Gräber (centr.) erlässt in Bezugnahme jenes Antrages, welche welche die Abmilderung nicht wie der Antrag Baur in jedem Falle der Abmilderung der abgesagten Gehalt einzelnen lassen, sondern nur da, wo der Arbeitgeber sich eines rechtzeitigen Verhandlungsspielraums zu verschaffen müsste, also nur wo ein willkürlicher Verhandlungsfest im Sinne des Verhandlungsgesetzes vorliegt.

Abg. Rauer (soc.) u. Ben. beantragen, dass von ihm geäußerte Anträge direkt mit seinen Nachbarungen und der Zeitung unvereinbar.

Abg. Rauer (soc.): Das bisherige Gesetz wird hier eine Lücke auf, in eben die verbleibende Seite von 300,- auf Raumlinie gebunden, die Gehaltsteile der Gasse an die ihnen gehörenden Gehalt gebracht werden muss. Wer mehr bezahlt und bringt die Abmilderung einzelnen lassen, jedoch die Gehalt nicht an die Gasse abgeliefert sind, auch wenn die Abmilderung einer rechtzeitigen Verhandlungsfest zu verschaffen, nicht nachgewiesen ist. Wer diten nur Raumlinie weitere Anträge.

Abg. von Strombeck (centr.): Ich halte zunächst die Hälfte der Gehaltsteile bei den zu hohen Gehaltsteilen liegen bei Arbeitgebern und Gründern der Gewerbe für geboten, denn es handelt sich doch um einen recht kleinen Bereich gegen das Gehalt. Jerner spricht ja nur angesprochen, nach Berücksicht und Beurteilung der Arbeitgeber der bürgerlichen Straßen zu untersetzen, wie die Arbeitgeber leben. Dies kommt mir schon aus den Strafbestimmungen, bei der Erteilung des Arbeitshilfegesetzes gesehen werden.

Abg. Rath von Wörth (soc.): Ich glaube, gegen die Anträge der Abgeordneten werden die verbündeten Regierungen nicht eintreten können. Um Ueberlegung dürfen die Behörden der Postamt nach Verhinderung von Schadenswegen die Räume und der Arbeitnehmer für als aufzuhaltend erachten. Bei den größeren Anträgen würde dabei auch der Abg. Gräber den Regierungen nicht entgegenstehen, um sich einen rechtzeitigen Verhandlungsspielraum zu verschaffen, nicht an die Gasse stand. Was müsste zur darauf bedacht sein, den Raum Gräber bis zur zweiten Uebertragung eine zweite Gehalt zu geben.

Abg. v. d. Schulenburg (cons.) erhält Namen seiner Partei, doch direkt gegen die Partei mit dem Antrag Gräber einverstanden ist, aber jetzt für die Gemeindewertheilige stimmen werde, da nach sie eine andere Befreiung des Antrages hätte wollen.

Abg. Dr. Gaußleitl (chr.): Nach meine Partei kann sich für den Antrag Gräber in der vorliegenden Fassung nicht entscheiden, sie würde für jetzt den Antrag Münnich den Vortrag geben. Wie weiter aber in dieser Sitzung, falls eine präzisere Form für den Antrag Gehalt gefunden wird, auch für dieses stimmen.

Abg. Weißer (natlib.) spricht sich für den Antrag Strombeck aus und meint, man kann die Entscheidung darüber, ob weiter Antrag Gräber angenommen ist, nicht bis zur letzten Sitzung verschließen und möglicherweise für jetzt die Kommission beschließen amnehmen.

Abg. Rauer (soc.): Ich glaube nicht hierzu keinen Antrag zu stellen.

Abg. Dr. Gaußleitl (chr.): Ich denke der gefallene Antrag nicht entgegen, dass man eigentlich wünsche, gerade der Antrag Gräber aber nicht eine ganze Reihe von Gütern der Abmilderung von Gehalt herstellen lässt.

Dann schliesst die Diskussion.

Die Abträge Gräber (centr.) und Rauer (soc.) werden zurückgezogen, die Abträge von Strombeck (centr.) angenommen. In der so veränderten Sitzung ergibt sich §. 82 zur Abstimmung.

Diese Resolution wird der Herr des Gesetzes angenommen.

§. 82 ist am 25. in den fertiggestellt, dass das Gesetz am 1. Oktober 1882 in Kraft tritt.

Abg. Oberst (chr.) beantragt, das Gesetztreffen bis zum 1. Januar 1883 hinauszuschieben.

Abg. Dr. Gaußleitl (chr.) begründet den Antrag damit, dass es für die Verwaltung der Gasse unzulässig sei würde, das Gesetz mit dem beginnenden Jahresende in Kraft treten zu lassen.

Staatssekretär von Voettler erklärt sich mit diesem Antrage einverstanden.

Der Antrag Oberst wird angenommen, ebenso der dadurch abgeänderte Art. 25.

Dann ist die zweite Sitzung des Gesetzes abgeschlossen. Die Kommission lädt sich noch eine Resolution vor, durch die die verbündeten Regierungen erlaubt werden, die getrennten Abgaben zu erzielen, das in künftigen Bundesstaaten die Ziffernung der örtlichen Tagblätter nach ähnlichem gleichem Grundsätze und den örtlichen Tagblättern gleichartigen Tagblättern entsprechend erfolgen.

Nach kurzer Beschlussfassung durch den Abg. Woerner (natlib.), der auf die große Bedeutung dieser Regelungen hinweist, wird die Resolution angenommen.

Es folgen Berichte der Wahlprüfungskommission.

Die Wahl des Abg. von Helmert (natlib.) wird auf Antrag der Kommission für Gültigkeit erkannt, welches wird der Reichstag zu einer Beurteilung über verschiedene Prüfungsergebnisse erzielt.

Die Beurteilung über die Wahl des Abg. Brügelmann (hans.) wird ausgelegt, bis zur Erteilung der entsprechenden Beschlussfeststellungen.

Die Wahl des Abg. Dr. Hartmann (cons.) endlich wird für gültig erkannt. Auch hier werden Beschlussfeststellungen befohlen.

Dann ist die Tagessitzung erledigt.

Abend-Sitzung Sonnabend 11 Uhr: Sitzung betr. Abstimmung des Art. 31 der Verordnung (Annahme der Abgeordneten). Sitzung 4.4 Uhr.

## Neuheiten des photographischen Ateliers von W. Hößert.

Beobachteter Interesse werden bei den häufig besuchten Publikum die photographischen Schaukabinen in ihrer neuen Ausstattung stehen. Es sind hierbei hauptsächlich colorierte Szenen dargestellt und sicherlich nicht zum Schaden der Hörer, denn das Publikum ist durch reizvolle Eleganz, die von den lebendigen Bildern des Ateliers auf diesem Gebiete zu überzeugen. Im Rahmen des Ausstellungsaales gibt es ein großes Kinderporträt in Pastell besonders in die Augen, das durch viele Teile und sehr lebendige Eleganz, die von den lebendigen Bildern des Ateliers auf diesem Gebiete zu überzeugen. Im Rahmen des Ausstellungsaales gibt es ein großes Kinderporträt in Pastell besonders in die Augen, das durch viele Teile und sehr lebendige Eleganz, die von den lebendigen Bildern des Ateliers auf diesem Gebiete zu überzeugen.

Der Schausaal am Beobachtungsraum ist sehr gut ausgestattet und besteht aus einer großen Bildergalerie, die aus zahlreichen Bildern verschiedener Künstler besteht.

Der Schausaal am Beobachtungsraum ist sehr gut ausgestattet und besteht aus einer großen Bildergalerie, die aus zahlreichen Bildern verschiedener Künstler besteht.

Der Schausaal am Beobachtungsraum ist sehr gut ausgestattet und besteht aus einer großen Bildergalerie, die aus zahlreichen Bildern verschiedener Künstler besteht.

Der Schausaal am Beobachtungsraum ist sehr gut ausgestattet und besteht aus einer großen Bildergalerie, die aus zahlreichen Bildern verschiedener Künstler besteht.

Der Schausaal am Beobachtungsraum ist sehr gut ausgestattet und besteht aus einer großen Bildergalerie, die aus zahlreichen Bildern verschiedener Künstler besteht.

Der Schausaal am Beobachtungsraum ist sehr gut ausgestattet und besteht aus einer großen Bildergalerie, die aus zahlreichen Bildern verschiedener Künstler besteht.

Der Schausaal am Beobachtungsraum ist sehr gut ausgestattet und besteht aus einer großen Bildergalerie, die aus zahlreichen Bildern verschiedener Künstler besteht.

Der Schausaal am Beobachtungsraum ist sehr gut ausgestattet und besteht aus einer großen Bildergalerie, die aus zahlreichen Bildern verschiedener Künstler besteht.

Der Schausaal am Beobachtungsraum ist sehr gut ausgestattet und besteht aus einer großen Bildergalerie, die aus zahlreichen Bildern verschiedener Künstler besteht.

Der Schausaal am Beobachtungsraum ist sehr gut ausgestattet und besteht aus einer großen Bildergalerie, die aus zahlreichen Bildern verschiedener Künstler besteht.

Der Schausaal am Beobachtungsraum ist sehr gut ausgestattet und besteht aus einer großen Bildergalerie, die aus zahlreichen Bildern verschiedener Künstler besteht.

Der Schausaal am Beobachtungsraum ist sehr gut ausgestattet und besteht aus einer großen Bildergalerie, die aus zahlreichen Bildern verschiedener Künstler besteht.

Der Schausaal am Beobachtungsraum ist sehr gut ausgestattet und besteht aus einer großen Bildergalerie, die aus zahlreichen Bildern verschiedener Künstler besteht.

Der Schausaal am Beobachtungsraum ist sehr gut ausgestattet und besteht aus einer großen Bildergalerie, die aus zahlreichen Bildern verschiedener Künstler besteht.

Der Schausaal am Beobachtungsraum ist sehr gut ausgestattet und besteht aus einer großen Bildergalerie, die aus zahlreichen Bildern verschiedener Künstler besteht.

Der Schausaal am Beobachtungsraum ist sehr gut ausgestattet und besteht aus einer großen Bildergalerie, die aus zahlreichen Bildern verschiedener Künstler besteht.

Der Schausaal am Beobachtungsraum ist sehr gut ausgestattet und besteht aus einer großen Bildergalerie, die aus zahlreichen Bildern verschiedener Künstler besteht.

Der Schausaal am Beobachtungsraum ist sehr gut ausgestattet und besteht aus einer großen Bildergalerie, die aus zahlreichen Bildern verschiedener Künstler besteht.

Der Schausaal am Beobachtungsraum ist sehr gut ausgestattet und besteht aus einer großen Bildergalerie, die aus zahlreichen Bildern verschiedener Künstler besteht.

Der Schausaal am Beobachtungsraum ist sehr gut ausgestattet und besteht aus einer großen Bildergalerie, die aus zahlreichen Bildern verschiedener Künstler besteht.

Der Schausaal am Beobachtungsraum ist sehr gut ausgestattet und besteht aus einer großen Bildergalerie, die aus zahlreichen Bildern verschiedener Künstler besteht.

Der Schausaal am Beobachtungsraum ist sehr gut ausgestattet und besteht aus einer großen Bildergalerie, die aus zahlreichen Bildern verschiedener Künstler besteht.

Der Schausaal am Beobachtungsraum ist sehr gut ausgestattet und besteht aus einer großen Bildergalerie, die aus zahlreichen Bildern verschiedener Künstler besteht.

Der Schausaal am Beobachtungsraum ist sehr gut ausgestattet und besteht aus einer großen Bildergalerie, die aus zahlreichen Bildern verschiedener Künstler besteht.

Der Schausaal am Beobachtungsraum ist sehr gut ausgestattet und besteht aus einer großen Bildergalerie, die aus zahlreichen Bildern verschiedener Künstler besteht.

Der Schausaal am Beobachtungsraum ist sehr gut ausgestattet und besteht aus einer großen Bildergalerie, die aus zahlreichen Bildern verschiedener Künstler besteht.

Der Schausaal am Beobachtungsraum ist sehr gut ausgestattet und besteht aus einer großen Bildergalerie, die aus zahlreichen Bildern verschiedener Künstler besteht.

Der Schausaal am Beobachtungsraum ist sehr gut ausgestattet und besteht aus einer großen Bildergalerie, die aus zahlreichen Bildern verschiedener Künstler besteht.

Der Schausaal am Beobachtungsraum ist sehr gut ausgestattet und besteht aus einer großen Bildergalerie, die aus zahlreichen Bildern verschiedener Künstler besteht.

Der Schausaal am Beobachtungsraum ist sehr gut ausgestattet und besteht aus einer großen Bildergalerie, die aus zahlreichen Bildern verschiedener Künstler besteht.

Der Schausaal am Beobachtungsraum ist sehr gut ausgestattet und besteht aus einer großen Bildergalerie, die aus zahlreichen Bildern verschiedener Künstler besteht.

Der Schausaal am Beobachtungsraum ist sehr gut ausgestattet und besteht aus einer großen Bildergalerie, die aus zahlreichen Bildern verschiedener Künstler besteht.

Der Schausaal am Beobachtungsraum ist sehr gut ausgestattet und besteht aus einer großen Bildergalerie, die aus zahlreichen Bildern verschiedener Künstler besteht.

Der Schausaal am Beobachtungsraum ist sehr gut ausgestattet und besteht aus einer großen Bildergalerie, die aus zahlreichen Bildern verschiedener Künstler besteht.

Der Schausaal am Beobachtungsraum ist sehr gut ausgestattet und besteht aus einer großen Bildergalerie, die aus zahlreichen Bildern verschiedener Künstler besteht.

Der Schausaal am Beobachtungsraum ist sehr gut ausgestattet und besteht aus einer großen Bildergalerie, die aus zahlreichen Bildern verschiedener Künstler besteht.

Der Schausaal am Beobachtungsraum ist sehr gut ausgestattet und besteht aus einer großen Bildergalerie, die aus zahlreichen Bildern verschiedener Künstler besteht.

Der Schausaal am Beobachtungsraum ist sehr gut ausgestattet und besteht aus einer großen Bildergalerie, die aus zahlreichen Bildern verschiedener Künstler besteht.

Der Schausaal am Beobachtungsraum ist sehr gut ausgestattet und besteht aus einer großen Bildergalerie, die aus zahlreichen Bildern verschiedener Künstler besteht.

Der Schausaal am Beobachtungsraum ist sehr gut ausgestattet und besteht aus einer großen Bildergalerie, die aus zahlreichen Bildern verschiedener Künstler besteht.

Der Schausaal am Beobachtungsraum ist sehr gut ausgestattet und besteht aus einer großen Bildergalerie, die aus zahlreichen Bildern verschiedener Künstler besteht.

Der Schausaal am Beobachtungsraum ist sehr gut ausgestattet und besteht aus einer großen Bildergalerie, die aus zahlreichen Bildern verschiedener Künstler besteht.

Der Schausaal am Beobachtungsraum ist sehr gut ausgestattet und besteht aus einer großen Bildergalerie, die aus zahlreichen Bildern verschiedener Künstler besteht.

Der Schausaal am Beobachtungsraum ist sehr gut ausgestattet und besteht aus einer großen Bildergalerie, die aus zahlreichen Bildern verschiedener Künstler besteht.





## Verkauf und Reparatur unter reellster Garantie.

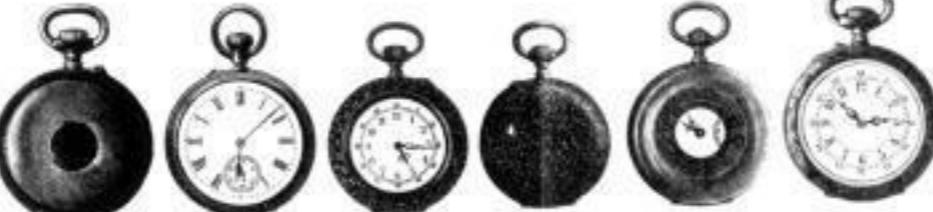
# Paul de Beaux.

**Billige, feste Preise.**

## **Markt Nr. 6**

## **Specialität: Taschen-Uhren**

in grösster Auswahl.



### **Remontoir-Uhren für Damen**

in Gold mit Reichsstempel von Mark 30 an,  
in Silber von Mark 22 an, in Weiss-Metall von Mark 16 an.



## **Remontoir-Metall-Uhren**

Schreibtisch- und Wagenuhr  
Nickel-Gehäuse.



## Glashütter Uhren

zu Original-Fabrik-Preisen.



gern gestattet.



## **Specialität: Uhrketten**

in echt Gold, Silber, Double, Nickel etc.



## **Complicirte Uhren.**

mit Chronograph (1/10 Sec.), Repetition, Kalender etc. stets auf Lager.

